

## **Ordnung über die Durchführung des Auswahlverfahrens zur Vergabe von Studienplätzen im Masterstudiengang Klinische Psychologie und Psychotherapie**

Vom 5. April 2018

Aufgrund von § 13 Absatz 4 des Gesetzes über die Freiheit der Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz – SächsHSFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Januar 2013 (SächsGVBl. S. 3), das zuletzt durch Artikel 11 des Gesetzes vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349, 354) geändert worden ist sowie aufgrund von § 6 Absatz 4 des Gesetzes über die Zulassung zum Hochschulstudium im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulzulassungsgesetz - SächsHZG) vom 7. Juni 1993 (SächsGVBl. S. 462), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 9. Juni 2017 (SächsGVBl. S. 306) geändert worden ist sowie aufgrund der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst über die Vergabe von Studienplätzen (Sächsische Studienplatzvergabeverordnung – SächsStudPlVergabeVO) vom 29. Juni 2010 (SächsGVBl. S. 204), die zuletzt durch die Verordnung vom 27. Februar 2017 (SächsGVBl. S. 139) geändert worden und aufgrund von § 3 Absatz 1 lit. d der Ordnung zur Vergabe von Studienplätzen in zulassungsbeschränkten Masterstudiengängen (Vergabeordnung) vom 05. Juni 2009 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 04/2009 vom 27. Juli 2007, S. 31), zuletzt geändert durch die Satzung zur Änderung der Vergabeordnung vom 29. Juni 2012 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 04/2012 vom 27. August 2012, S. 16) erlässt die Technische Universität Dresden die folgende Ordnung als Satzung.

### **Inhaltsübersicht**

- § 1 Auswahlverfahren
- § 2 Auswahlausschuss
- § 3 Auswahlkriterien und Bewertung
- § 4 Übergabe der Rangliste
- § 5 Inkrafttreten und Veröffentlichung

## **§ 1 Auswahlverfahren**

(1) Sofern gemäß Sächsischer Zulassungszahlenverordnung eine Beschränkung der Studienplatzkapazität im Masterstudiengang Klinische Psychologie und Psychotherapie (KPP) festgelegt wurde, vergibt die Technische Universität Dresden die Studienplätze gemäß § 3 Abs. 1 lit. d der Ordnung zur Vergabe von Studienplätzen in zulassungsbeschränkten Masterstudiengängen der TU Dresden (Vergabeordnung) nach dem Ergebnis eines Auswahlverfahrens der Fakultät Psychologie in der dort vorgesehenen Quote.

(2) An dem Auswahlverfahren nehmen nur Bewerberinnen und Bewerber teil, die sich form- und fristgerecht an der TU Dresden gemäß § 1 Vergabeordnung beworben haben.

## **§ 2 Auswahlausschuss**

Die Dekanin bzw. der Dekan der Fakultät Psychologie setzt auf Vorschlag der Studienkommission für den jeweiligen Bewerbungszeitraum einen Auswahlausschuss ein. Der Auswahlausschuss besteht in der Regel aus mindestens zwei Hochschullehrerinnen bzw. Hochschullehrern der Fakultät Psychologie. Der Auswahlausschuss bewertet die Bewerbungen gemäß der in § 3 festgelegten Kriterien und erstellt die Rangliste. Er entscheidet über Widersprüche gegen Entscheidungen im Rahmen des Auswahlverfahrens.

## **§ 3 Auswahlkriterien und Bewertung**

(1) Die Auswahl der Bewerberinnen und Bewerber im Rahmen der Quote gemäß § 3 Abs. 1 lit. d der Ordnung zur Vergabe von Studienplätzen in zulassungsbeschränkten Masterstudiengängen der TU Dresden (Vergabeordnung) erfolgt auf der Grundlage einer Rangliste. Die Rangplatzierung ergibt sich aus der Gesamtpunktzahl basierend auf folgenden Kriterien und Bewertungen:

1. Maximal 40 Punkte werden nach der Note im ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss vergeben. Dabei gelten die folgenden Notengrenzen:  
1,0 = 40 Punkte, 1,1 = 38 Punkte, 1,2 = 36 Punkte, 1,3 = 34 Punkte, 1,4 = 32 Punkte, 1,5 = 30 Punkte, 1,6 = 28 Punkte, 1,7 = 26 Punkte, 1,8 = 24 Punkte, 1,9 = 22 Punkte, 2,0 = 20 Punkte, 2,1 = 18 Punkte, 2,2 = 16 Punkte, 2,3 = 14 Punkte, 2,4 = 12 Punkte, 2,5 = 10 Punkte, 2,6 = 8 Punkte, 2,7 = 6 Punkte, 2,8 = 4 Punkte, 2,9 = 2 Punkte,  $\geq 3,0 = 0$  Punkte
2. 10 Punkte werden für ein im ersten berufsqualifizierenden Hochschulstudium erfolgreich abgeschlossenes Modul im Fach Klinische Psychologie und Psychotherapie im Umfang von mindestens 9 ECTS vergeben.
3. Maximal 20 Punkte werden für eine Abschlussarbeit mit inhaltlichem Bezug zur Klinischen Psychologie und Psychotherapie vergeben. Dabei gelten die folgenden Notengrenzen:  
1,0 = 20 Punkte, 1,1 = 19 Punkte, 1,2 = 18 Punkte, 1,3 = 17 Punkte, 1,4 = 16 Punkte, 1,5 = 15 Punkte, 1,6 = 14 Punkte, 1,7 = 13 Punkte, 1,8 = 12 Punkte, 1,9 = 11 Punkte, 2,0 = 10 Punkte, 2,1 = 9 Punkte, 2,2 = 8 Punkte, 2,3 = 7 Punkte, 2,4 = 6 Punkte, 2,5 = 5 Punkte, 2,6 = 4 Punkte, 2,7 = 3 Punkte, 2,8 = 2 Punkte, 2,9 = 1 Punkte,  $\geq 3,0 = 0$  Punkte
4. 20 Punkte werden für ein während des ersten berufsqualifizierenden Hochschulstudiums absolviertes Praktikum vergeben, wenn dieses (1) ein Forschungspraktikum oder (2) ein Praktikum im Bereich der Klinischen Psychologie und Psychotherapie ist. Das Praktikum muss un-

ter der Verantwortung einer Psychologin bzw. eines Psychologen und im Umfang von mindestens 6 Wochen Vollzeit oder 210 Stunden absolviert werden.

5. Maximal 10 Punkte werden für die Note im hochschulzugangsberechtigenden Schulabschluss vergeben. Dabei gelten folgende Notengrenzen:

1,0 = 10 Punkte, 1,1 = 9 Punkte, 1,2 = 8 Punkte, 1,3 = 7 Punkte, 1,4 = 6 Punkte, 1,5 = 5 Punkte, 1,6 = 4 Punkte, 1,7 = 3 Punkte, 1,8 = 2 Punkte, 1,9 = 1 Punkt,  $\geq 2,0$  = 0 Punkte

(2) Bei gleicher Gesamtpunktzahl entscheidet das Los über den Rangplatz auf der Rangliste. Die Vergabe der Studienplätze erfolgt hiernach entsprechend den Regelungen der Vergabeordnung.

#### **§ 4**

#### **Übergabe der Rangliste**

Die Rangliste gemäß § 3 Abs. 1 wird dem Immatrikulationsamt/Akademischen Auslandsamt bis spätestens 15. August übermittelt. Die Bescheidung der Bewerberinnen und Bewerber mittels Zulassungs- und Ablehnungsbescheid erfolgt durch das Immatrikulationsamt/Akademische Auslandsamt der TU Dresden.

#### **§ 5**

#### **Inkrafttreten und Veröffentlichung**

Diese Ordnung tritt am Tag nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Technischen Universität Dresden in Kraft. Die Ordnung über die Durchführung des Auswahlverfahrens zur Vergabe von Studienplätzen im Masterstudiengang Klinische Psychologie und Psychotherapie vom 05. Juni 2013 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 03/2013 vom 05. Juli 2013, S. 32), die durch Artikel 1 der Satzung zur Änderung der Ordnung über die Durchführung des Auswahlverfahrens zur Vergabe von Studienplätzen und der Ordnung über die Feststellung der Eignung für den konsekutiven Masterstudiengang Klinische Psychologie und Psychotherapie vom 22. März 2018 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 05/2018 vom 28. März 2018, S. 45) geändert worden ist, tritt hiermit außer Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät Psychologie der Technischen Universität Dresden vom 31. Januar 2018 und der Genehmigung des Rektorates der Technischen Universität Dresden vom 27. Februar 2018.

Dresden, den 5. April 2018

Der Rektor  
der Technischen Universität Dresden

Prof. Dr.-Ing. habil. DEng/Auckland Hans Müller-Steinhagen